



Bedruckte Erinnerungen an Besuch in Obergünzburg

Zu einer Stippvisite zog es die Südseeinsulaner Betu Watas, Tolak Motavil, Mathias Wataskon und Jacob Kapere-Ruatu noch einmal nach Obergünzburg. Im Rahmen des Projektes „Ursprung in der Südsee“ des Forums Deutsch-Pazifischer Begegnungen hatten sie ein originales Südseehaus aus ihrem Heimatort Bunlap im neuen Obergünzburger Südsee-Museum aufgebaut. Nachdem auch die zweite Station des Projektes, eine Ausstellung im Völkerkundemuseum in München, inzwischen eröffnet ist, führten Museumsleiter Ulrich Habich und die Besucher aus Vanuatu Projektsponsor Jamal Zainal Zade aus Genf mit

dessen Familie durch die Obergünzburger Südsee-sammlung. Ein besonderes Mitbringsel für die Kinder der Insulaner hielt Helmut Dietrich bereit: Fußballtrikots des TSV Obergünzburg mit den aufgedruckten Namen der Jungfußballer aus Bunlap. Darüber freuten sich (von links) Peter Bartl, Jakob Kapere-Ruatu, Helmut Dietrich, Tolak Motavil, Betu Watas und Mathias Wataskon. Ein Besuch auf dem Obergünzburger Sportplatz und die Einladung des Restaurants „Salento“ zu einem italienischen Essen rundeten den Ausflug ins Allgäu ab.

mha/Foto: Marion Bartelt